

A **ALLGEMEINES**

AB **BIBLIOGRAPHIEN UND KATALOGE**

ABE **Nationalbibliographie**

Österreich

Zeitungen

1621 - 1795

BILDBAND

- 24-1** **Österreichische retrospektive Bibliographie** : (ORBI) / Hrsg. von Helmut W. Lang. - Berlin [u.a.] : De Gruyter Saur. - 30 cm. - Aufnahme nach Bd. 6. - ISBN 3-598-23380-9 (Gesamtwerk)
[6166]
Reihe 2, Österreichische Zeitungen 1492 - 1945. - ISBN 3-598-23382-5
Bd. 6. Chronologische Bilddokumentation der österreichischen Zeitungen 1621-1795
Nr. 1-206 / bearb. von Helmut W. Lang unter Mitarbeit von Helmut Ortner. - 2024. - 525 S. : überw. Ill. - ISBN 978-3-11-121591-4 : EUR 259.00

Der Scheintot ist ein beliebtes Thema der schönen Literatur, auch wenn es sich dabei im wirklichen Leben eher um ein Scheinphänomen handelt,¹ und wenn der Aufwand, den man zur Vermeidung eines solchen beim Betrieb von Leichenhäusern machte, beträchtlich war.² Nicht ganz so selten verfallen Publikationen in einen Scheintod, um dann nach ggf. langer Zeit wieder aufzuerstehen. Das kann seinen Grund darin haben, daß der ursprüngliche

¹ Vgl. **Die Angst vor Scheintod und Lebendbestattung** : ein Scheinphänomen der Medizingeschichte / Carl-Jochen Müller. // In: Archivnachrichten / Landesarchiv Baden-Württemberg. - 63 (2021), S. 22 - 23:

<https://journals.wlb-stuttgart.de/ojs/index.php/an/article/view/4262> - Auch der berühmte Arzt Christoph Wilhelm Hufeland hat darüber publiziert: **Der Scheintod oder Sammlung der wichtigen Thatsachen und Bemerkungen darüber** : in alphabetischer Ordnung / mit einer Vorrede von Christoph Wilhelm Hufeland. - Berlin : Matzdorff, 1808. - IV, 346 S. - Online:

<https://www.digitale-sammlungen.de/de/view/bsb10472700?page=,1>

² Vgl. **Institutionalisierter Tod** : die Kultur- und Sozialgeschichte der Berliner Leichenhäuser im 19. Jahrhundert / Nina Kreibig. - Bielefeld : transcript, 2022. - 548 S. : Ill., Diagramme, Kt., Pläne. - (Tod und Agency ; 2). - Zugl.: Berlin, HU, Diss., 2020. - ISBN 978-3-8376-6340-2. - Inhaltsverzeichnis:

<https://d-nb.info/125652140X/04>

Verfasser verstarb, aber einen Nachfolger gefunden hat, oder nicht selten auch darin, daß das ursprüngliche Projekt zu groß dimensioniert war und dazu ggf. eine anfangs vorhandene institutionelle Förderung abhanden kam. Beides letzteres trifft auf die **Österreichische retrospektive Bibliographie** : (ORBI) zu, von deren ursprünglich geplanten vier Reihen 1. *Österreichische Drucke (Monographien) 1461 ff.*, 2. *Österreichische Zeitungen 1492-1945*, 3. *Österreichische Zeitschriften 1704-1945* sowie 5. *Spezialbibliographien* lediglich zwei Mehrbänder der Reihen 2³ und 3⁴ erschienen sind.⁵

³ **Österreichische retrospektive Bibliographie** : (ORBI) / Hrsg. von Helmut W. Lang. - Berlin [u.a.] : De Gruyter Saur. - 30 cm. - Aufnahme nach Bd. 6. - ISBN 3-598-23380-9 (Gesamtwerk) [6166]. - Reihe 2, *Österreichische Zeitungen 1492 - 1945*. - ISBN 3-598-23382-5. - Bd. 1. Bibliographie der österreichischen (nichtperiodischen) Neuen Zeitungen 1492 - 1705 / von Helmut W. Lang und Ladislaus Lang. - 2001 [ersch. 2000]. - 304 S. - ISBN 3-598-23383-3 : EUR 144.00, EUR 128.00 (Forts.-Pr.). - Bd. 2. Bibliographie der österreichischen Zeitungen 1621 - 1945 : A - M / von Helmut W. Lang und Ladislaus Lang. Unter Mitarb. von Wilma Buchinger. - 2003 [ersch. 2002]. - 509 S. - ISBN 3-598-23384-1 : EUR 198.00, EUR 178.00 (Forts.-Pr.). - Bd. 3. Bibliographie der österreichischen Zeitungen 1621 - 1945 : N - Z / von Helmut W. Lang und Ladislaus Lang. Unter Mitarb. von Wilma Buchinger. - 2003 [ersch. 2002]. - 489 S. - ISBN 3-598-23385-X : EUR 198.00, EUR 178.00 (Forts.-Pr.). - Bd. 4. Bibliographie der österreichischen Zeitungen 1621 - 1945 : Register: Personen, Erscheinungsorte, Regionen / von Helmut W. Lang und Ladislaus Lang. Unter Mitarb. von Wilma Buchinger. - 2003 [ersch. 2002]. - 384 S. - ISBN 3-598-23386-5 : EUR 198.00, EUR 178.00 (Forts.-Pr.). - Bd. 5. Bibliographie der österreichischen Zeitungen 1621 - 1945 : Register, Supplement: Erscheinungsdauer, Erscheinungsbeginn, Erscheinungsende, Nichtdeutschsprachige Zeitungen, Sachgruppen / von Helmut W. Lang und Ladislaus Lang. Unter Mitarb. von Wilma Buchinger. - 2003. - 320 S. - ISBN 3-598-23397-3 : EUR 148.00, EUR 128.00 (Forts.-Pr.). - Rez.: **IFB 03-1-008** https://swbplus.bsz-bw.de/cgi-bin/result_katan.pl?item=bsz088995895rez.htm

⁴ **Österreichische retrospektive Bibliographie** : (ORBI) / bearb. an der Österreichischen Nationalbibliothek. Hrsg. von Helmut W. Lang. - München : Saur. - 30 cm. - ISBN 978-3-598-23380-7 - ISBN 3-598-23380-9 (Gesamtwerk) [8598]. - Reihe 3, *Österreichische Zeitschriften 1704 - 1945*. - ISBN 978-3-598-23386-9 - ISBN 3-598-23386-8. - Bd. 1. Bibliographie der österreichischen Zeitschriften 1704 - 1850 : A - L / von Helmut W. Lang und Ladislaus Lang unter Mitarb. von Wilma Buchinger. - 2006 [ersch. 2005]. - 468 S. : Ill. - ISBN 978-3-598-23387-6 - ISBN 3-598-23387-6 : EUR 208.00, EUR 188.00 (Forts.-Pr.). - Bd. 2. Bibliographie der österreichischen Zeitschriften 1704 - 1850 : M - Z / von Helmut W. Lang und Ladislaus Lang unter Mitarb. von Wilma Buchinger. - 2006 [ersch. 2005]. - 462 S. : Ill. - ISBN 978-3-598-23388-4 - ISBN 3-598-23388-3 : EUR 208.00, EUR 188.00 (Forts.-Pr.). - Bd. 3. Bibliographie der österreichischen Zeitschriften 1704 - 1850 : Register / von Helmut W. Lang und Ladislaus Lang unter Mitarb. von Wilma Buchinger. - 2006 [ersch. 2005]. - 293 S. - ISBN 978-3-598-23389-0 - ISBN 3-598-23389-2 : EUR 178.00, EUR 158.00 (Forts.-Pr.). - **IFB** ohne Rezension.

⁵ Über das Gesamtprojekt informierte damals die Rezension **Der wohlinformierte Mensch - eine Utopie?** : Bemerkungen zu ORBI - Österreichische retrospektive Bibliographie / Dieter Schmidmaier. // In: Bibliothek : Forschung und Praxis. - 25

Reihe 2 erfährt nun 2024 nach gut zwei Jahrzehnten eine Wiederauferstehung mit dem ersten Teilband von Bd. 6. *Chronologische Bilddokumentation der österreichischen Zeitungen 1621-1795*. - Nr. 1-206.⁶ Der Herausgeber informiert in seinem *Vorwort* zunächst unter 1. *Das Projekt „Österreichische Retrospektive Bibliographie (ORBI)“* (S. 5 - 6) darüber, daß „nach Erscheinen der drei Bände *Bibliographie der österreichischen Zeitschriften 1704-1850* im Jahre 2006 ... die Arbeit an dem Projekt *Österreichische retrospektive Bibliographie : (ORBI)* seitens der Österreichischen Nationalbibliothek eingestellt (wurde)“ (S. 5). In der folgenden, auf Dezember 2023 datierten *Einleitung 2. Die „Chronologische Bilddokumentation der österreichischen Zeitungen 1621-1860“* (S. 7 - 10) liest man dann: „Eingriffe in das Beamtenrecht ermöglichten eine vorzeitige Versetzung in den dauernden Ruhestand,⁷ auch gegen den Willen der Betroffenen.⁸ Weiters war nicht absehbar, welche zukünftigen Schwerpunkte auf der Agenda der Österreichischen Nationalbibliothek lagen“ (S. 8). Unbegreiflicherweise erwähnt Lang mit keinem Wort ein Projekt der ÖNB, die mit der Datenbank **ANNO** einen „virtuelle[n] Zeitungslesesaal“ eröffnet hat.⁹ Diese Datenbank hat ein Schwesterunternehmen für die Schweiz,¹⁰ während es in Deutschland, abgesehen vom

(2001). - S. 393 - 396. - Im selben Heft erschien auch eine Rezension von Reihe 2, *Österreichische Zeitungen 1492-1705* von Jutta Fliege. - S. 399 - 402. - Beide Rezensionen sind über die Nationallizenz aufrufbar.

⁶ Ein Inhaltsverzeichnis gibt es nicht.

⁷ Zuvor hatte er im Dienst noch bearbeitet: ***Handbuch der historischen Buchbestände in Österreich*** / hrsg. von der Österreichischen Nationalbibliothek unter Leitung von Helmut W. Lang. In Zsarb. mit dem Handbuch der historischen Buchbestände in Deutschland. - Hildesheim [u.a.] : Olms-Weidmann. - 30 cm [2592]. - Bd. 1. Wien / bearb. von Wilma Buchinger und Konstanze Mittendorfer. Unter Leitung von Helmut W. Lang. - Tl. 1. - 1994. - 272 S. - ISBN 3-487-09905-5 : DM 198.00, DM 148.00 (Forts.-Pr.). - Bd. 2. Wien / bearb. von Wilma Buchinger und Konstanze Mittendorfer. Unter Leitung von Helmut W. Lang. Register / von Karen Kloth. - Tl. 2. - 1995. - 350 S. - ISBN 3-487-09906-3 : DM 198.00, DM 148.00 (Forts.-Pr.). - Rez.: **IFB 95-2-206**

https://www2.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/95_0206.html - Bd. 3. Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg / bearb. von Wilma Buchinger und Konstanze Mittendorfer. Unter Leitung von Helmut W. Lang. - 1996. - 337 S. - ISBN 3-487-09907-1 : DM 198.00, DM 148.00 (Forts.-Pr.). - Rez.: **IFB 96-4-424**

https://www2.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/96_0424.html - Bd. 4. Steiermark, Tirol, Vorarlberg / bearb. von Wilma Buchinger und Konstanze Mittendorfer. Unter der Leitung von Helmut W. Lang. Register von Karen Kloth. - 1997. - 376 S. - ISBN 3-487-09908-1: DM 198.00, DM 148.00 (Forst.-Pr.). - Rez.: **IFB 98-1/2-059**

https://www2.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/98_0059.html

⁸ Im Impressum des Bandes (S. 4) stellt sich der Bearbeiter als „Professor Dr. Helmut W. Lang, Generaldirektor-Stellvertreter der Österreichischen Nationalbibliothek i.R., Direktor der Sammlung von Inkunabeln alten und wertvollen Drucken der ÖNB i.R.“ vor.

⁹ <https://anno.onb.ac.at/node/15>

¹⁰ <https://www.e-newspaperarchives.ch/>

Göttinger Projekt ***Gelehrte Journale und Zeitungen der Aufklärung***¹¹ den einzelnen Bibliotheken überlassen bleibt, welche alten Zeitschriften und Zeitungen sie digitalisieren. Einen zentralen Nachweis wie in Österreich und der Schweiz gibt es nicht.

Immerhin hat der Bearbeiter „seit den 1960er Jahren ... österreichische Zeitungen gesammelt; mit den Schwerpunkten Wien, der Zeit Josephs II., dem Kriegsjahr 1809 und der Revolution 1848. Es ist ein Fundus von mehreren hundert Zeitungen, vielfach Einzelnummern, entstanden. ... Darüber hinaus hatten sich bei der Bearbeitung der *Bibliographie der österreichischen Zeitungen 1621-1945* mehr als tausend Kopien angesammelt“ (ebd.).¹²

Aus dieser Sammlung werden nun in Bd. 6 „viele Abbildungen von Zeitungstitelseiten ... [sowie] gegebenenfalls Abbildungen aus bibliographisch nutzbaren Quellen“ (S. 9) in chronologischer Folge publiziert, ergänzt um die ggf. aktualisierten bibliographischen Datensätze aus den Bd. 2 - 3 der Reihe 2. Die Qualität der Abbildungen schwankt, ist aber ganz überwiegend vorzüglich. Über den weiteren Erscheinungsverlauf erfährt man nichts, doch sei dem Unternehmen ein gutes Fortschreiten und ein glückliches Ende gewünscht, zumal hier Einzelnummern zahlreicher Zeitungen abgebildet sind, die bisher in der Datenbank **ANNO** (noch) fehlen.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12522>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12522>

¹¹ <https://adw-goe.de/gjz18/> und

[https://de.wikipedia.org/wiki/Gelehrte Journale und Zeitungen der Aufkl%C3%A4rung](https://de.wikipedia.org/wiki/Gelehrte_Journale_und_Zeitungen_der_Aufkl%C3%A4rung)

¹² Das dürften allerdings weit weniger sein als die von Martin Welke für sein Deutsches Zeitungsmuseum zusammengetragenen „Tausende von Exponaten“, die inzwischen als Stiftung Deutsches Zeitungsmuseum bei der Universität Augsburg gelandet sind:

[https://www.uni-](https://www.uni-augsburg.de/de/campusleben/neuigkeiten/2022/10/05/pressegeschichte/)

[augsburg.de/de/campusleben/neuigkeiten/2022/10/05/pressegeschichte/](https://www.uni-augsburg.de/de/campusleben/neuigkeiten/2022/10/05/pressegeschichte/) und

[https://www.faz.net/aktuell/gesellschaft/menschen/wie-ein-pressehistoriker-](https://www.faz.net/aktuell/gesellschaft/menschen/wie-ein-pressehistoriker-versucht-ein-zeitungsmuseum-zu-eroeffnen-19120382.html)

[versucht-ein-zeitungsmuseum-zu-eroeffnen-19120382.html](https://www.faz.net/aktuell/gesellschaft/menschen/wie-ein-pressehistoriker-versucht-ein-zeitungsmuseum-zu-eroeffnen-19120382.html) - Nach Informationen, die Rezensent aus Augsburg erhielt, dient das in der Pressemeldung erwähnte Geld allein der Finanzierung der Gastprofessur am Institut für Europäische Kulturgeschichte. Außerdem ist noch kein dauerhaft zugänglicher Aufbewahrungsort für die Sammlung in Sicht - trotz des guten Willens der Beteiligten.